



MAG. KLAUDIA TANNER
BUNDESMINISTERIN FÜR LANDESVERTEIDIGUNG

S91143/135-PMVD/2022

30. August 2022

Herrn
Präsidenten des Nationalrates
Parlament
1017 Wien

Die Abgeordneten zum Nationalrat Herr, Genossinnen und Genossen haben am 30. Juni 2022 unter der Nr. 11544/J an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend „türkise Umfrage-Konstrukte“ gerichtet. Diese Anfrage beantworte ich wie folgt:

Zu 1 und 1a:

Ja, das Thema der Umfrage war „Das Bundesheer und die COVID-Krise“.

Zu 1b:

Am 30. Juni 2020.

Zu 1c:

Am 8. Juli 2020.

Zu 1d:

Am 10. Juli 2020.

Zu 1e:

Diese Umfrage ist unter der Geschäftszahl, E90058/8/0-KA/2020, evident.

Zu 2 und 2a:

Die Kosten der Umfrage „Durchführung einer Meinungsumfrage für das BMLV zum Thema: “Das Bundesheer und die COVID-Krise““ betragen 20.640,00 Euro, inkl. USt.

Zu 2b und 2c:

Der gegenständliche Vertrag wurde gemäß § 46 Abs. 2 BVergG i.V.m. der Schwellenwert-Verordnung, BGBl. II 211/2018, im Wege einer Direktvergabe vergeben, da der geschätzte

Auftragswert den Betrag von 100.000,00 Euro nicht erreichte. Die Vergabe erfolgte durch die geschäftseinteilungsmäßig zuständige Kaufmännische Abteilung.

Zu 3, 3a und 3b:

Es wurde eine Online-Befragung mit 1.000 Personen in Österreich, die älter als 16 Jahre waren, durchgeführt, die 36 Fragen umfasste und ca. 25 Minuten dauerte.

Zu 4, 5 und 6:

Die geschäftseinteilungsmäßig zuständige Fachabteilung meines Ressorts.

Zu 7, 8 und 15:

Nein.

Zu 7a bis 7d, 9 bis 14 und 15a bis 15b:

Entfällt.

Zu 16 bis 20:

Grundsätzlich nein; Ergebnisse aus dieser Umfrage wurden aber auszugsweise in ausgewählten Medien und im Rahmen der internen Kommunikation des Ressorts publiziert.

Zu 16a und 16b,:

Entfällt.

Zu 21:

Derartige Abstimmungen sind mir nicht bekannt.

Zu 21a:

Entfällt.

Zu 22 und 22a:

Die Verantwortung trägt das Fachpersonal der geschäftseinteilungsmäßig zuständigen Fachabteilung.

Mag. Klaudia Tanner

